



Entwicklung
Märkte / Zinsen

Markt-
geschehen

AVANA
Anlagepolitik

Makrobild

Entwicklung ausgewählter Märkte / Zinsen

Index/Zinssatz	Stand Ultimo 2008	30.06.2009	31.07.2009	Performance*	Performance*
				YTD	Berichtsmonat
DAX®	4810	4809	5332	10,9 %	10,9 %
Dow Jones EURO STOXX®	334	343	376	12,7 %	9,5 %
Dow Jones STOXX® 600	311	331	362	16,4 %	9,4 %
NIKKEI® 225	8860	9958	10357	9,7 %	4,2 %
DOW JONES® INDUS. AVG	8776	8447	9172	2,4 %	6,9 %
MSCI World	2151	2288	2481	13,0 %	6,8 %
MSCI Emerging Markets	206	280	312	48,3 %	9,5 %
GOLD	882	927	954	6,0 %	1,3 %
Euro gegen \$	1,3972	1,4033	1,4257	2,0 %	1,6 %
Euro gegen Yen	126,71	135,21	134,99	6,5 %	-0,2 %
Öl (Brent)	41,76	68,34	70,88	66,3 %	2,1 %
REXP®	357,99	365,20	364,79	1,9 %	-0,1 %
EONIA®	2,35	0,40	0,36		
10-j- Bundesanleihen	2,95	3,39	3,30		
10-j- US-Anleihen	2,21	3,53	3,48		

*alle Performancedaten in Euro gerechnet

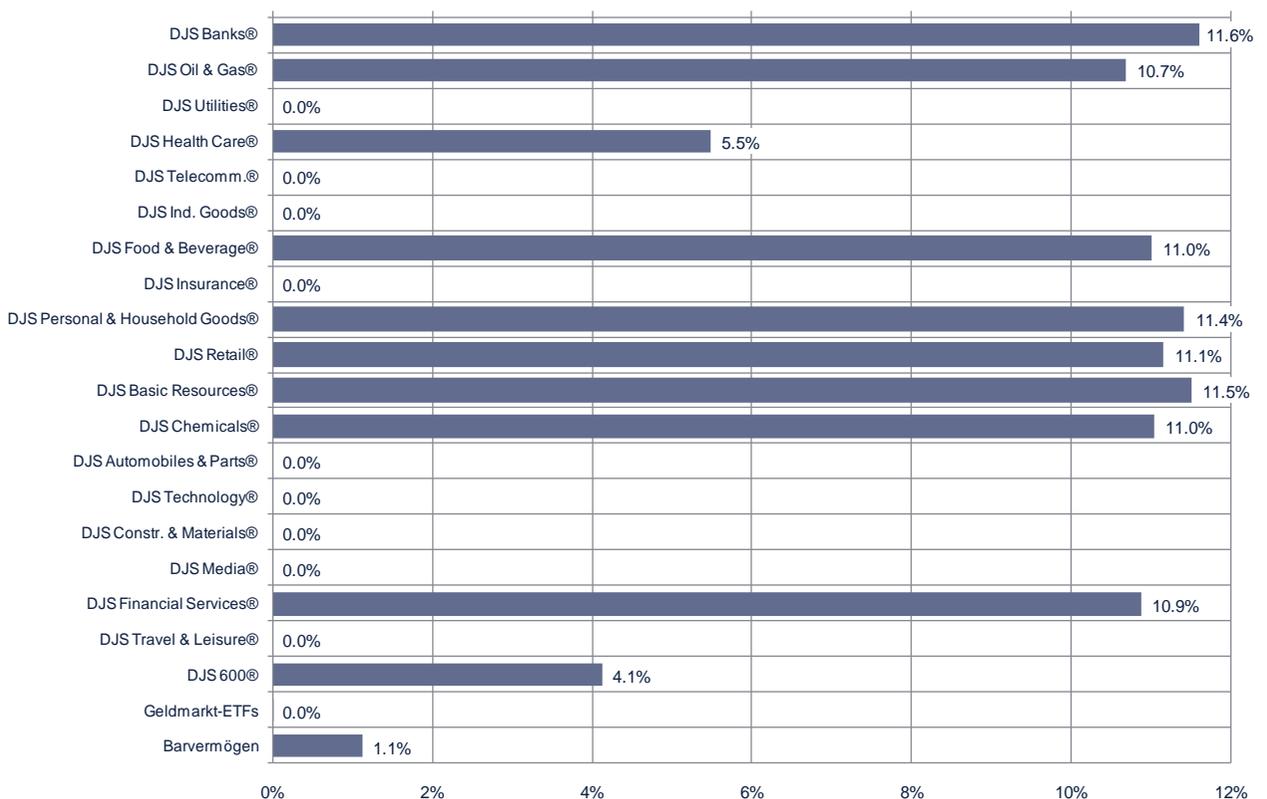
Marktgeschehen

Im Juli kam es zu einem weiteren kräftigen Kursanstieg an den internationalen Aktienmärkten. Inzwischen beträgt das Kursplus des MSCI Emerging Markets im laufenden Jahr sogar über 48 %. Aber auch viele Aktienindizes der entwickelten Märkte weisen ein zweistelliges Kursplus auf. Von den STOXX®-Branchen verzeichneten Automobiles & Parts mit einem Plus von 15,5 % im Berichtsmonat den größten Kursanstieg, gefolgt von Banks (+ 15,4 %) und Basic Resources (+ 14,5 %). Schlusslichter bildeten die Branchen Travel & Leisure (+ 0,1 %), Oil & Gas (+ 2,3 %) und Utilities (+ 3,1 %). Am Rentenmarkt gab es nur geringfügige Kursveränderungen.

AVANA IndexTrend Europa Dynamic

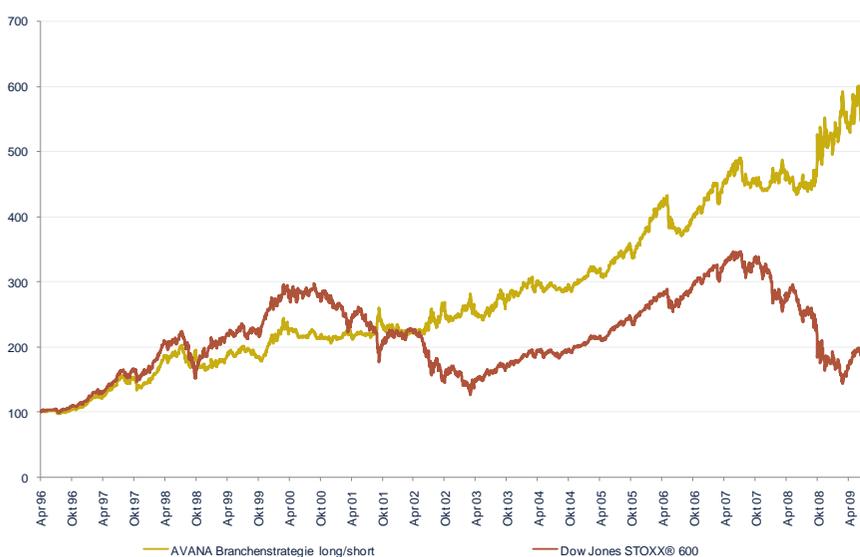
Unser Investmentvermögen AVANA IndexTrend Europa Dynamic, in dem wir die auf ETFs basierende europäische Branchenstrategie abbilden, war im Berichtszeitraum zwischen 89 % und 100 % in Aktien-ETFs (long) investiert. Dadurch konnten wir von der steil aufwärts gerichteten Börsentendenz profitieren. Ende Juli gab unser Trendfolgesystem für alle Branchen des Dow Jones STOXX® 600 Kaufsignale. Die Allokation des Fonds per Ende Juli stellt sich wie folgt dar:

Allokation AVANA IndexTrend Europa Dynamic per 31. Juli 2009



AVANA Anlagepolitik

Simulierte Wertentwicklung AVANA Branchenstrategie Long/Short gegenüber Dow Jones STOXX® 600



AVANA Branchenstrategie Long/Short
 Rendite: 15,0 % p.a.¹⁾
 Volatilität: 16,1 % p.a.¹⁾
 Max. Drawdown: 19,4 %²⁾

Dow Jones STOXX® 600
 Rendite: 5,3 % p.a.
 Volatilität: 20,4 % p.a.
 Max. Drawdown: 58,2 %²⁾

¹⁾ Verwaltungsvergütung ETFs und Transaktionskosten berücksichtigt, vor anlegerspezifischer Management Fee sowie eventueller Performance Fee
²⁾ Maximum Drawdown: Maximaler Kursverlust im Beobachtungszeitraum
 Quellen: Bloomberg, eigene Berechnungen, Zeitraum: 27.09.1996 – 31.07.2009

Überblick simulierte Rendite- und Risikokennzahlen per 31. Juli 2009

Rendite

Zeitraum	AVANA Branchenstrategie Long/Short	Dow Jones STOXX® 600
1 Jahr	35,34 %	-19,37 %
3 Jahre p.a.	17,22 %	-8,38 %
5 Jahre p.a.	15,45 %	1,50 %
YTD	17,14 %	16,45 %

Überblick simulierte Rendite- und Risikokennzahlen per 31. Juli 2009

Volatilität

Zeitraum	AVANA Branchenstrategie Long/Short	Dow Jones STOXX® 600
1 Jahr	24,91 %	37,18 %
3 Jahre p.a.	17,55 %	26,09 %
5 Jahre p.a.	15,14 %	21,42 %
YTD p.a.	22,75 %	27,97 %

Maximum Drawdown

Zeitraum	AVANA Branchenstrategie Long/Short	Dow Jones STOXX® 600
1 Jahr	10,74 %	45,40 %
3 Jahre	11,45 %	58,69 %
5 Jahre	14,35 %	58,69 %
10 Jahre	15,83 %	58,69 %
YTD	10,74 %	25,46 %

AVANA Anlagepolitik

AVANA IndexTrend Europa Control

AVANA favorisiert auf der festverzinslichen Seite ein Portfolio aus Renten-ETFs auf folgende Indizes:

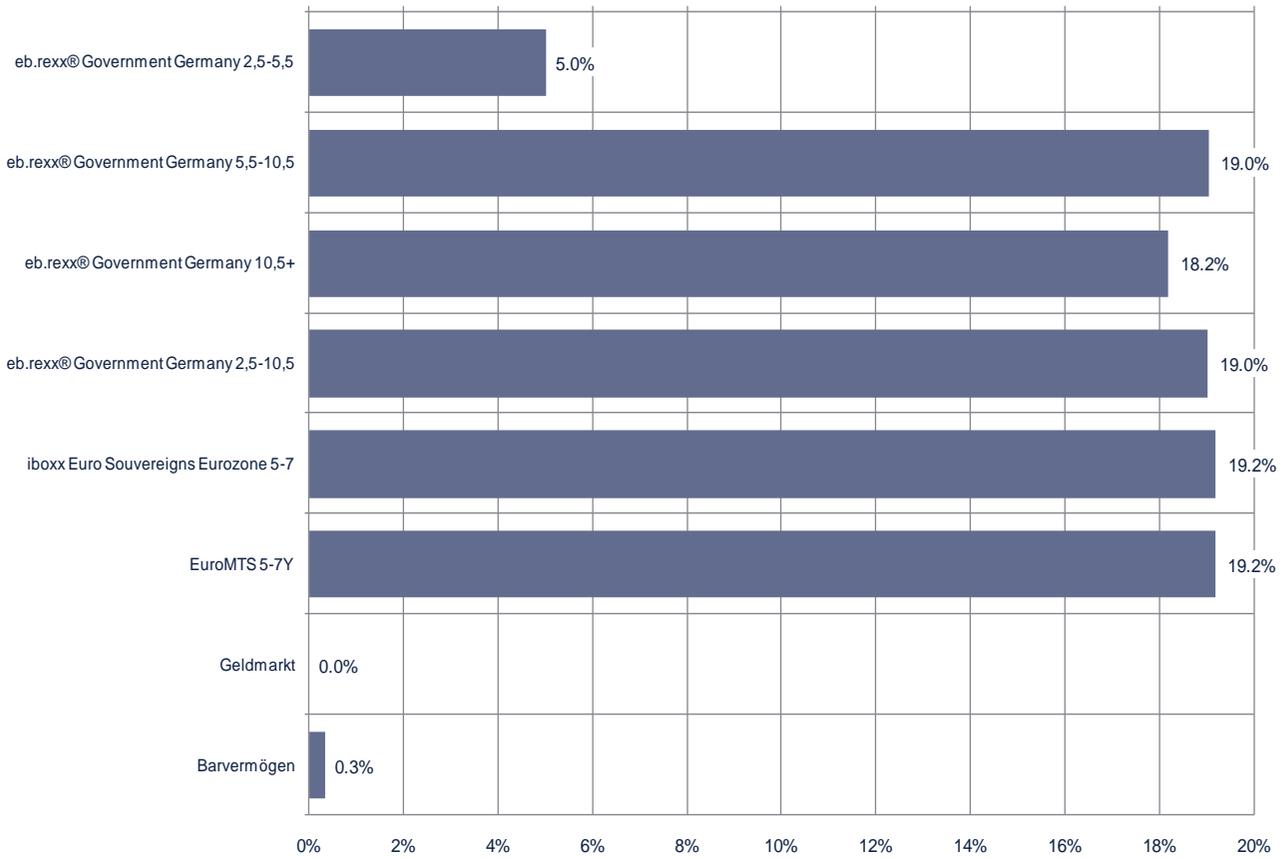
Index	Gewichtung
eb.rexx [®] Government Germany 2,5-5,5	5 %
eb.rexx [®] Government Germany 5,5-10,5	19 %
eb.rexx [®] Government Germany 10,5+	19 %
eb.rexx [®] Government Germany 1,5-10,5	19 %
iBoxx [®] € Sovereigns Eurozone 5-7	19 %
EuroMTS 5-7Y	19 %

Die eb.rexx[®]-Indizes repräsentieren deutsche Staatsanleihen, die beiden letztgenannten Indizes Staatsanleihen der Eurozone. Das Anlageuniversum umfasst folglich Aussteller bester Bonität und ist sowohl hinsichtlich der Laufzeiten und Emittenten gut diversifiziert.

Zu Beginn des Berichtszeitraumes war das Investmentvermögen zu 81 % in Renten-ETFs investiert. Lediglich für das Anlageuniversum eb.rexx[®] Government Germany 5,5-10,5+ gab unser Trendfolgesystem noch kein Kaufsignal. Dies erfolgte erst per 10.07.2009. Ende Juli 2009 sah die Struktur unseres Rentenportfolios wie in der auf Seite 7 dargestellten Grafik aus.

AVANA Anlagepolitik

Allokation AVANA IndexTrend Europa Control per 31. Juli 2009



Simulierte Wertentwicklung der Rentenstrategie gegenüber eb.rexx® Government Germany



¹⁾ Verwaltungsvergütung ETFs und Transaktionskosten berücksichtigt, vor anlegerspezifischer Management Fee sowie eventueller Performance Fee
²⁾ Maximum Drawdown: Maximaler Kursverlust im Beobachtungszeitraum
 Quellen: Bloomberg, eigene Berechnungen, Zeitraum : 27.09.1996 – 31.07.2009

Makrobild

Die in den letzten Wochen veröffentlichten Konjunkturdaten deuten darauf hin, dass die Dynamik der wirtschaftlichen Abschwächung zurückgeht. So ist das BIP in den USA nach vorläufigen Berechnungen im zweiten Quartal annualisiert nur um 1 % zurückgegangen, gegenüber 6,4 % im ersten Quartal. In einzelnen Monaten kommt es sogar zu einem Anstieg der Verkäufe neuer Eigenheime und Ford konnte im Juli erstmals seit zwei Jahren eine Steigerung der verkauften Autos gegenüber dem Vorjahresmonat melden. In China steigt seit Jahresanfang schon wieder die Industrieproduktion im Jahresvergleich. Auch die Einzelhandelsumsätze zeigen sich robust. In Deutschland hat die Erwartungskomponente des ifo-Index zum siebten Mal in Folge zugelegt. Erste Stimmen sprechen schon von einem Ende der Rezession in den USA. Im zweiten Halbjahr 2009 prognostizieren Volkswirte für die US Wirtschaft schon wieder ein reales Wachstum von 1,5 %. Es ist möglich, dass es nach dem starken Einbruch in einzelnen Volkswirtschaften zu Quartalen mit leicht positivem Wirtschaftswachstum kommt. Dabei handelt es sich jedoch nur um eine Stabilisierung auf niedrigem Niveau, die noch dazu mit den im historischen Vergleich gesehen extremsten geld- und fiskalpolitischen Stimulierungsmaßnahmen erkauft wird. Die spannende Frage wird sein, wie sich die Volkswirtschaften entwickeln werden, wenn diese Maßnahmen einmal auslaufen.

Ausblick

Glaubt man den Aktienbörsen, dann scheint die Rezession tatsächlich abgehakt zu sein. Fast nähert man sich vermeintlich schon wieder der besten aller Welten für die Finanzmärkte, wenn das Rezessionsende gespielt wird und gleichzeitig die kurzfristigen Zinsen rekordniedrig sind. Auch am langen Ende sind sowohl in den USA als auch in Europa die Renditen extrem niedrig. Dies gilt erst recht vor dem Hintergrund einer völlig aus dem Ruder laufenden Staatsverschuldung. Selbst mit viel Phantasie ist momentan nicht erkennbar, wie die Mehrzahl der Länder ihre Staatsfinanzen wieder in den Griff bekommen soll.

Aktien- und Rentenanleger haben aktuell wohl ein unterschiedliches Konjunkturbild. Die Rentenanleger scheinen eher pessimistisch gestimmt zu sein, was die niedrigen kurz- und langfristigen Zinsen rechtfertigen würde. Die Aktienanleger nehmen mit den Kurssteigerungen dagegen schon den nächsten Konjunkturaufschwung und wieder steigende Unternehmensgewinne vorweg. Es wird sich zeigen, welche Sichtweise die richtige ist. Zumindest einem der Märkte sollte aber Ungemach drohen. Wenn die langfristigen Zinsen aufgrund erhöhten Misstrauens in die Staatsfinanzen steigen und sich gleichzeitig der Konjunkturoptimismus als verfehlt herausstellt, könnten sogar Aktien- und Rentenmärkte gen Süden tendieren. Da es gilt, die größten Verschuldungsexzesse der Menschheitsgeschichte abzarbeiten, bleibt das Risiko an den Finanzmärkten aber auf jeden Fall sehr hoch.

Die Vorteile unseres streng regelbasierten und risikokontrollierten Investmentprozess kommen in der aktuell von hoher konjunktureller Unsicherheit geprägten Marktphase besonders zum Tragen. Da fundamentale Prognosen gegenwärtig praktisch unmöglich sind, verfügen wir mit unserem Trendfolgeansatz über ein optimales Börsen-Navigationssystem. Unsere Anlagephilosophie führte auch in den schwierigen zurückliegenden Monaten sowohl am Aktien- als auch am Rentenmarkt zu hohen Renditen.



AVANA Invest GmbH
Theatinerstraße 8 – Fünf Höfe
80333 München
Telefon: +49 | 89 | 20802-150
Telefax: +49 | 89 | 20802-169
info@avanainvest.com
www.avanainvest.com

Disclaimer Diese Broschüre dient lediglich als Diskussionsgrundlage für ein Gespräch über unsere Leistungen in der Vermögensanlage. Die darin dargestellten Aussagen und Thesen sind ohne weitere Erläuterungen durch einen unserer Berater nur bedingt aussagefähig. Wir behalten uns Änderungen dieser Unterlagen vor und können, obwohl sie auf Informationen basieren, die wir für verlässlich halten, keine Garantie für deren Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Diese Broschüre ist nicht als allgemeiner Leitfaden für die Geldanlage oder als Quelle konkreter Anlageempfehlungen gedacht und enthält kein Kaufangebot, keine Empfehlungen hinsichtlich einer Anlagestrategie oder bestimmter Anlageziele, da Anlagestrategie und -ziele von den individuellen Verhältnissen des Kunden abhängen. Angaben zu Marktindizes, zusammengesetzten Indizes oder Benchmarks (alle zusammen „Benchmark“) dienen nur als Vergleichsmaßstab. Berechnungen in dieser Unterlage sind nicht als Ertragszusage zu verstehen; sie sind rein indikativ und beruhen auf Daten und Annahmen, die sich möglicherweise in der Praxis gar nicht, nur in anderer Ausprägung oder zu anderen Zeitpunkten realisieren lassen. Folglich besteht das Risiko, dass in der Realität niedrigere Renditen oder sogar Verluste bis hin zum Totalverlust erzielt werden. Die Angabe einer Benchmark bedeutet nicht, dass Ihr Portfolio die Benchmark abbilden wird oder dass die Performance Ihres Portfolios derjenigen der Benchmark entsprechen oder diese gar übersteigen wird. Die historische Wertentwicklung der Portfolios und Benchmarkindizes ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung dieser Portfolios und Benchmarkindizes. Wir weisen darauf hin, dass die AVANA Invest GmbH weder rechtliche noch steuerrechtliche Beratungsleistungen erbringt und empfehlen Ihnen, rechtliche und steuerliche Berater Ihres Vertrauens zum Zweck der Überprüfung der Eignung bestimmter Produkte für Sie hinzuzuziehen.